

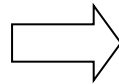


Übersicht: Wettbewerbsrecht

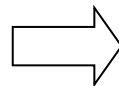
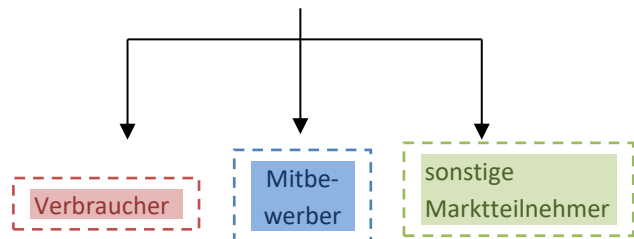
Schutzzweck des UWG

§ 1 Zweck des Gesetzes

Dieses Gesetz dient dem Schutz der **Mitbewerber**, der **Verbraucherinnen und Verbraucher** sowie der **sonstigen Marktteilnehmer** vor unlauteren geschäftlichen Handlungen. Es schützt zugleich das *Interesse der Allgemeinheit an einem unverfälschten Wettbewerb*.



Schutzadressaten



Interesse der Allgemeinheit an unverfälschtem Wettbewerb

Mitbewerber

§ 2 I Nr. 3 UWG



jeder Unternehmer, der mit einem oder mehreren Unternehmern als Anbieter oder Nachfrager von Waren oder Dienstleistungen **in einem konkreten Wettbewerbsverhältnis** steht



Verbraucher

§ 2 I Nr. 2 UWG i.V.m.
§ 2 II UWG, § 13 BGB



Leitbild des Verbraucherbegriffs:

abzustellen ist auf den

Durchschnittsverbraucher nach § 3 IV UWG

(vgl. EuGH, Rs. 210/96 = GRUR Int. 1998, 759)

Verbraucher hat keine eigene Klagebefugnis, diese wird durch Verbraucherverbände nach § 8 III Nr. 3 UWG gewährleistet.

Sonstige Marktteilnehmer

nach
§ 2 I Nr. 2 UWG



- Wirtschaftsverbände (§ 8 III Nr. 2 UWG)
- Industrie- und Handelskammer (§ 8 III Nr. 4 UWG)